

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe: Reinigungs- und Desinfektionsplan**Allgemeinstation**

	Wer?	Wie oft?	Was wird genommen?
Händereinigung	Alle Mitarbeiter	Bei Betreten bzw. Verlassen des Arbeitsbereiches, vor und nach Patientenkontakt	Flüssigseife aus Spender, Seife gründlich abspülen, sorgfältig abtrocknen, Hautpflege beachten!
Hygienische Händedesinfektion	Alle Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Vor aseptischen Prozeduren, z. B. vor Verbandwechsel, Vorbereiten von Injektionen / Infusionen, vor Injektionen, Blutentnahmen, Anlagen von Blasen- und Venenkathetern (auch wenn dabei Handschuhe getragen werden) - Vor Kontakt mit Patienten, die in besonderem Maße infektionsgefährdet sind, z. B. onkologische / polytraumatisierte Patienten - Vor und nach jeglichem Kontakt mit Wunden - Vor und nach Kontakt mit dem Bereich der Einstichstellen von Kathetern, Drainagen u. ä. - Nach Kontakt/Kontamination¹ mit potenziell und definitiv infektiösem Material (Blut, Sekret oder Exkremente) oder infizierten Körperregionen, bei denen nach Erregerkontakt Besiedlung möglich ist - Nach dem Ausziehen von Handschuhen - Nach Kontakt mit isolierten Patienten, z. B. MRSA 	<p>Alkoholisches Einreibepreparat</p> <p>Ausreichende Menge entnehmen, damit die Hände vollständig benetzt sind, in individueller Technik verreiben bis Hände trocken sind.</p> <p>kein Wasser zugeben! Sorgfältige Hautpflege</p>
Hautantiseptik des Patienten	Pfleger, Ärzte, MTA	vor Gefäßpunktionen (Injektionen, Blutentnahmen)	Alkohol. Hautantiseptikum und sterilisierter, keimarmer Tupfer: Sprühen - wischen - sprühen – wischen; <i>Einwirkdauer: 30 sec</i>
		Vor Eingriffen mit besonderer Infektionsgefährdung: i.m. - Injektionen, zentrale Venenkatheter, Punktion des Reservoir implantierter Katheter (Port), Lumbalpunktion u.a.	Octeniderm und sterile Tupfer, mehrmals auftragen Alkohol. PVP-Iod-Präparat und sterile Tupfer, mehrmals auftragen <i>Einwirkdauer: 1 min</i>
		Wunden, bei Verbandwechsel (Indikation beachten!), Schleimhautantiseptik (z.B. Blasenkatheterismus)	Schleimhautantiseptikum <i>Einwirkdauer: 1 min bei Schleimhautantiseptik</i>
Instrumente	Pfleger	sofort nach Benutzung	Trockenablage, Weitergabe an externe Aufbereitung
Standgefäße mit Kornzange	Pfleger	sofort nach einmaliger Benutzung	Trockenablage, Weitergabe an externe Aufbereitung (bei Anwendung kein Desinfektionsmittel in das Gefäß geben)
Inhalatoren (Maske, Verneblerteil)	Pfleger	nach Benutzen mit warmen Wasser spülen, trocknen, staubsicher aufbewahren	bei Patientenwechsel und sonst 1x täglich zur Desinfektion an externe Aufbereitung geben; Alternative Vaporisator
Thermometer	Pfleger	nach Benutzung (rektale Messung nur mit Einmalhülle)	abwischen mit 70% Alkohol (Propanol)
Blutdruckmanschette	Pfleger, Ärzte	nach Kontamination	abwischen mit Flächendesinfektionsmittel 0,5%, trocknen oder mit 70 % Alkohol (verdunstet leicht und wirkt schnell)
Stethoskop		bei Bedarf	abwischen mit 70% Alkohol einschl. Ohrlive
Nachtschrank	Reinigungsdienst	1mal täglich	Umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (blau)
		1mal täglich bei infektiösen Patienten (septisch oder bei meldepflichtigen Erkrankungen)	Flächendesinfektionsmittel 0,5%, frischer Lappen (blau)
Arbeitsflächen zur Injektions-Vorbereitung	Jeder Mitarbeiter	vor dem Aufziehen von Injektionen und Vorbereiten von Infusionen	Alkohol 70% mit frischem Lappen (verdunstet leicht und wirkt schnell) Tücher aus Feuchttuchspendersystem (Haltezeit 28 Tage)
Kanülen	Pfleger, Ärzte	direkt nach Gebrauch (bei Kanülen)	durchstichfeste Kanülensammler (kein Recapping)
Rasierer, Haarschneidemaschine	Pfleger	nach Gebrauch	mit Alkohol 70 % abwischen Scherkopf in 70 % Alkohol eintauchen, trocknen lassen

	Wer?	Wie oft?	Was wird genommen?
Steckbecken, Urinflaschen	Pflegende	nach jeder Benutzung	Thermisch desinfizierender Steckbeckenspülautomat
Waschschüsseln und Nierenschalen	Pflegende, Rein. dienst	nach jeder Benutzung auswischen mit Flächendesinfektionsmittel	und frischen Lappen (gelb), ca. 15 min einwirken lassen, mit klarem Wasser nachspülen, trocken aufbewahren
Mundpfl. tablett /-becher	Pflegende	1mal täglich	Abwischen mit 70 % Alkohol
Klemme		nach jeder Benutzung	
		1mal täglich	
Sauerstoffanfeuchtung	Pflegende	steriles geschlossenes System (auch bei Patientenwechsel > 3 Monate an Sauerstoffspender belassen), Nasensonde beim einzelnen Patienten 48 stdl. wechseln).	Bei Nichtgebrauch angebrochener Flaschen: neue Sonde und Verbindungsschlauch <i>mit Verpackung</i> an Flasche anschließen.
„Flutter“ (Vario-Resistance-Pressure)	Pflegende	VRP Gerät: nach jeder Benutzung auseinandernehmen und mit warmen Wasser abspülen, trocknen mit frischem Tuch	Bei Patientenwechsel abspülen und mit 121°C sterilisieren
Absaugereinheit	Pflegende	täglich Sekretaufangflasche, Schlauchsystem und Finger-tip wechseln und in Instrumentendesinfektionsmittel einlegen	Spülkocher: in Leitungswasser; evtl. Zusatz von wässrigem PVP-Iod im Verhältnis 1%
Patientenbetten	Reinigungs-dienst	nach Belegung	umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (blau), Matratzenschonbezug und Bettgestell abwischen
		nach Kontamination, septischen Patienten	Bettgestell und Matratzenbezug mit Flächendesinfektionsmittel 0,5 % und frischen Lappen (blau) abwischen, Kopfkissen und Bettdecke in die Wäsche geben
		bei Patienten mit meldepflichtigen Erkrankungen (MRSA, ESBL)	im Isolierzimmer Bett aufbereiten
Waschbecken, Dusche, Badewanne	Reinigungs-dienst	1mal täglich	umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (gelb)
		nach Benutzung bei inkontinenten, infektiösen Patienten	Auswischen mit Flächendesinfektionsmittel 0,5 % und frischen Lappen (gelb), ca. 15 Min. einwirken lassen, mit klarem Wasser nachspülen
Duschköpfe		bei Verkalkung	Reinigen durch kalklösende Lösung
Fußboden		1mal täglich	umweltfreundlicher Reiniger, frischer Mopp
		1mal täglich bei infektiösen Patienten (septisch oder bei meldepflichtigen Erkrankungen)	Flächendesinfektionsmittel 0,5 %, frischer Mopp
	jeder Mitarbeiter	sofort nach jeder Kontamination mit potentiell infektiösem Material (z.B. Urin, Stuhl, Blut)	Flächendesinfektionsmittel 0,5 % (Tücher aus Feuchttuchspendersystem Haltezeit 28 Tage) oder Alkohol 70 % und Einmaltuch
WC	Reinigungs-dienst	1mal täglich	umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (rot)
Geräte, Mobiliar	Reinigungs-dienst	1mal täglich	umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (blau)
		1mal täglich bei infektiösen Patienten (septisch oder bei meldepflichtigen Erkrankungen)	Flächendesinfektionsmittel 0,5%, frischer Lappen (blau)
	jeder Mitarbeiter	sofort nach jeder Kontamination mit potentiell infektiösem Material (z.B. Urin, Stuhl, Blut)	Flächendesinfektionsmittel 0,5% oder Alkohol 70 % und Einmaltuch

Beachten Sie auch wichtige, ständig aktualisierte Infos zum Hygieneplan auf www.klinik-hygiene.de.

¹ Kontamination heißt Kontakt mit (möglichem) infektiösem Material. **Beachte:** Bei jeder **Anwendung** von Desinfektionslösungen Schutzhandschuhe tragen. Lösungen nur kalt ansetzen. Erforderliche Desinfektionsarbeiten (z. B. bei septischen Patienten oder infektiösen Patienten) bei der Mitarbeiterin des Reinigungsdienstes anmelden. Von ihr wird ein Zimmerverzeichnis mit notwendigen Desinfektionsarbeiten geführt. Türkennzeichnung ist angebracht!